

Zeitschrift: Tätigkeitsbericht / Internationales Komitee vom Roten Kreuz
Band: - (1990)
Rubrik: Personal

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PERSONAL

Die Anfang des Jahres in Rumänien durchgeführte Nothilfeaktion und die im August ausgebrochene Golfkrise stellten das IKRK vor einen enorm hohen Personalbedarf. Abgesehen von den ausserhalb der Institution rekrutierten Delegierten wurden zahlreiche am Hauptsitz tätige Mitarbeiter(innen) für kurzfristige Missionen eingesetzt, um das bereits im Einsatzgebiet anwesende Personal zu unterstützen. Während des ganzen Jahres waren weltweit durchschnittlich 653 entsandte Kräfte in 50 Delegationen tätig, unterstützt von etwa 4 620 einheimischen Mitarbeitern. In 23 Ländern stellten die nationalen Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften dem IKRK für seine Feldeinsätze medizinisches, paramedizinisches und technisches Personal — insgesamt 561 Personen für 155 Posten — zur Verfügung. Insgesamt standen somit durchschnittlich 808 entsandte Kräfte für das IKRK im Feld im Einsatz.

Am Genfer Hauptsitz waren 647 Mitar-

beiter in den Bereichen operationelle Unterstützung, Rechts- und Grundsatzfragen, Kommunikation und Verwaltung beschäftigt.

1990 rekrutierte die Abteilung für Personalselektion 300 neue Mitarbeiter, darunter 232 Personen für den Einsatz im Feld (71 Delegierte, 25 Ärzte, 53 Spezialisten im paramedizinischen Bereich, 25 mit Verwaltungsaufgaben betraute Personen, 33 Sekretäre/innen und 25 technische Angestellte).

Zur Grund-, Fort- und Weiterentwicklung in den verschiedensten Bereichen wurden sowohl innerhalb als auch ausserhalb der Institution zahlreiche Kurse für das IKRK-Personal durchgeführt.

Überdies sind Mann und Frau gemäss den neuen Bestimmungen der Pensionskasse des IKRK völlig gleichberechtigt und können zwischen dem 62. und dem 65. Altersjahr in den Ruhestand treten.